

Glaubensgrundsätze des Christlichen Allianz-Verbandes (CAV) e.V.

Stand: 06.01.2007

1 GLAUBENSGRUNDSÄTZE DES CAV	2
1.1 Die Bibel - Gottes Wort	2
1.2 Der dreieine Gott	2
1.2.1 Gottes Wesen	3
1.2.2 Wer ist Jesus Christus	3
1.2.3 Wer ist der heilige Geist	4
1.3 Der Mensch	5
1.3.1 Wer ist der Mensch	5
1.3.2 Verlorenheit des Menschen durch die Auflehnung (Entfernung) gegenüber Gott	5
1.3.3 Rettungsmöglichkeit	6
1.3.4 Glaubenskampf eines Christen (Zwei Naturen im irdischen Leben)	6
1.3.5 Der Sieg ist durch Jesus schon vollbracht / errungen und auch in uns möglich	6
1.4 Der Auftrag der Gläubigen	6
1.4.1 Gott verherrlichen (großmachen) im eigenen Leben	6
1.4.2 Anderen Menschen die frohe Botschaft weitersagen	7
1.4.3 Die Gemeinde Gottes aktiv mitbauen	7

1 Glaubensgrundsätze des CAV

1.1 Die Bibel - Gottes Wort

Wir bekennen uns glaubend zu der göttlichen Inspiration und Unfehlbarkeit der ganzen Heiligen Schrift (ohne Apogryphen) als höchste Autorität für alle Fragen des Glaubens und des Lebens.

Gottes Geist gab verschiedenen Schreibern (ca. 40 Personen) sein Wort in einem Zeitraum von über 1.500 Jahren. Das Wunder der Bibel zeigt sich in ihrer Einheit insgesamt und in ihrer Ergänzung und Erfüllung mannigfaltiger Prophezeiungen.

- | | |
|------------------------|--|
| 1. Thessalonicher 2,13 | Wir danken Gott unablässig, dass ihr das von uns empfangene Wort der Predigt Gottes aufnahmet, nicht als Menschenwort, sondern als das, was es in Wahrheit ist, als Gottes Wort, welches auch in Euch, den Gläubigen wirkt |
| 2. Timotheus 3,16 | Die ganze Schrift von Gottes Geist eingegeben und nützlich zur Belehrung, zur Überführung, zur Zurechtweisung und zur Erziehung in der Gerechtigkeit. |
| 2. Petrus 1,21 | Denn niemals wurde durch menschlichen Willen eine Weissagung hervorgebracht, sondern vom Heiligen Geist getrieben redeten heilige Menschen, von Gott gesandt. |
| weitere Bibelstellen | Sacharja 7,12 - Römer 10,17 - 1. Petrus 1,10+11 |

1.2 Der dreieine Gott

Wir bekennen uns glaubend zu der Einheit Gottes als Vater, Sohn und Heiliger Geist. Der Vater wird offenbart im Sohn durch den Heiligen Geist.

Nur ein Gott

- | | |
|-------------|---|
| 5. Mose 6,4 | Höre Israel, der HERR ist unser Gott, der HERR ist Einer. |
| Jesaja 45,5 | Ich bin der HERR und sonst keiner. Außer mir gibt es keinen GOTT. |

Ein Gott und doch drei Personen

- | | |
|----------------------|---|
| Matthäus 28,19 | Gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker, indem ihr sie taufet auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. |
| 2. Korinther 13,13 | Die Gnade des HERRN JESUS CHRISTUS und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen. |
| weitere Bibelstellen | 2. Thessalonicher 2,13+14 - Epheser 2,18-22 - 1. Petrus 1,2 |

1.2.1 Gottes Wesen

Licht

1. Johannes 1,5 Das ist die Botschaft, die wir von IHM gehört haben und euch verkündigen, daß Gott Licht ist und ihn ihm gar keine Finsternis ist.

Geist

Johannes 4,24 Gott ist Geist, und die ihn anbeten, müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten.

Liebe

1. Johannes 4,16 Wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat; Gott ist Liebe, und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm.

einige Eigenschaften Gottes

Psalm 115,13 allmächtig

Psalm 139,1-4 allwissend

Psalm 139,5-12 allgegenwärtig

2. Timotheus 2,13

2. Mose 36,6+7 treu, geduldig, gnädig, barmherzig, gerecht, heilig

1.2.2 Wer ist Jesus Christus

Sohn Gottes

Matthäus 16,16 Du bist Christus, der Sohn des lebendigen Gottes.

Wahrer Gott und wahrer Mensch

Johannes 10,30 Ich und der Vater sind eins.

Philipper 2,6-8 Jesus der sich in Gottes Gestalt befand, es nicht wie einen Raub festhielt Gott gleich zu sein, sondern sich selbst entäußerte, die Gestalt eines Knechtes annahm und den Menschen ähnlich wurde.

1. Johannes 5,20 Jesus Christus ist der wahrhaftige Gott und das ewige Leben.

weitere Bibelstellen Hebräer 2,14 - Lukas 2,40

Von der Jungfrau Maria geboren und vom Heiligen Geist gezeugt

Matthäus 1,18 Als seine Mutter mit Josef verlobt war, noch ehe sie zusammenkamen erfand sich's, dass sie empfangen hatte vom Heiligen Geist...

Die Erlösung durch Jesus Christus

Jesus ist Repräsentant und Stellvertreter der Menschen.

- | | |
|-----------------------|---|
| 1. Korinther 15,45 ff | Der erste Mensch, Adam, wurde zu einer lebendigen Seele (1. Schöpfung), der letzte Adam zu einem lebendigmachenden Geist. |
| Jesaja 53, 4 ff | Doch wahrlich, unsere Krankheit (Leiden) trug er und unsere Schmerzen lud er auf sich... |

Jesus ist das anerkannte Sühnopfer Gottes für unsere Sünde (Verfehlung)

- | | |
|----------------------|---|
| 2. Korinther 5,21 | Denn Gott hat den, der von keiner Sünde wusste, für uns zur Sünde gemacht, damit wir in IHM Gerechtigkeit Gottes würden |
| Johannes 1,29 | Siehe das ist Gottes Lamm, welches der Welt Sünde hinweg trägt. |
| weitere Bibelstellen | 1. Petrus 2,24 - 1. Petrus 1,18-19 |

Jesus Christus ist der einzige Weg Gottes zum Heil

- | | |
|------------------------|--|
| Johannes 14,6 | Jesus spricht: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater außer durch mich. |
| Apostelgeschichte 4,12 | In keinem andern ist das Heil, auch ist kein anderer Name unter dem Himmel den Menschen gegeben, durch den wir sollen gerettet werden. |
| Epheser 1,7 | In ihm haben wir die Erlösung durch sein Blut, die Vergebung der Sünden nach dem Reichtum seiner Gnade. |

1.2.3 Wer ist der heilige Geist

Er ist Gott und nicht nur undefinierbare Kraft, sondern Persönlichkeit.

- | | |
|--------------------------|--|
| Apostelgeschichte 5,3+4b | Petrus aber sprach: Hananias, warum hat der Satan dein Herz erfüllt, daß du den Heiligen Geist belogen und etwas vom Geld für den Acker zurückbehalten hast? |
|--------------------------|--|

Denken

- | | |
|----------------------|---|
| 1. Korinther 2,10+11 | Der Geist erforscht alles ... so weiß niemand, was in Gott ist, als nur der Geist Gottes... |
|----------------------|---|

Fühlen

- | | |
|--------------|--------------------------------------|
| Epheser 4,30 | Betrübet nicht den Heiligen Geist... |
|--------------|--------------------------------------|

Wollen

- | | |
|---------------------|-----------------------------|
| 1. Korinther 12,11: | Er teilt zu, wie er will... |
|---------------------|-----------------------------|

Tätigkeiten des Heiligen Geistes

Johannes 16,13+14	Macht Jesus groß und führt in die Wahrheit
Johannes 16,7-11	überführt / klärt auf über Sünde, Gerechtigkeit und Gericht
Titus 3,5 Johannes 3,3+5+6:	bewirkt die Wiedergeburt, schafft neuen Menschen
Apostelgeschichte 1,8	gibt Zeugniskraft, Kraft und Mut zum Dienst
Römer 8,16	schenkt Heilsgewissheit
Galater 5,16-18	hilft zur Erneuerung, konkreten Veränderung im Leben usw.

1.3 Der Mensch

Wir bekennen uns zu der Erschaffung des Menschen durch Gott und die völlige Verdorbenheit der menschlichen Natur seit dem Sündenfall - ebenso bekennen wir die unbedingte Notwendigkeit der Wiedergeburt (Erneuerung durch Gottes Geist - von oben her) durch den Glauben an / in Jesus Christus und sein vollkommenes Erlösungswerk, wenn der Mensch seine ihm (von Gott) zugedachte Position wieder einnehmen soll.

1.3.1 Wer ist der Mensch

Ganzheitliches Wesen - von Gott geschaffen

1. Mose 1,27	zum Bilde Gottes geschaffen, als sein Gegenüber
1. Mose 2,7	Da bildete Gott, der HERR, den Menschen - Staub von der Erde und blies den Odem des Lebens in seine Nase - und also ward der Mensch eine Lebendige Seele / Persönlichkeit
1. Thessalonicher 5,23	Geist - Seele - Leib

zur Gemeinschaft mit Gott bestimmt:

1. Mose 3,9 - Markus 12,30 - Prediger 3,11

1.3.2 Verlorenheit des Menschen durch die Auflehnung (Entfernung) gegenüber Gott

1. Mose 3	Sündenfall
Römer 3,12	Sie sind alle abgewichen und allesamt verdorben. Da ist keiner, der Gutes tut, auch nicht einer.
Römer 5,12	Deshalb, wie durch einen Menschen die Sünde in die Welt gekommen ist und der Tod durch die Sünde, so ist der Tod zu allen Menschen durchgedrungen, weil sie alle gesündigt haben.
2. Thessalonicher 1,9	welche Strafe erleiden werden, ewiges Verderben vom Angesicht des HERRN.

1.3.3 Rettungsmöglichkeit

des sündigen (ungehorsamen) Menschen allein durch das Vertrauen (Glauben) auf Jesus Christus und die persönliche Annahme seines Heilsweges

Johannes 1,12	Wie viele ihn aber aufnahmen, denen gab er Macht, Gottes Kinder zu werden, denen, die an seinen Namen glauben.
Johannes 3,36	Wer an den Sohn glaubt, der hat das ewige Leben. Wer aber dem Sohn nicht gehorsam ist, der wird das Leben nicht sehen, sondern der Zorn Gottes bleibt über ihm.
Weitere Bibelstellen	Johannes 3,16-18 - Johannes 5,24 - Galater 2,16 - Epheser 2,8 - 1. Thessalonicher 1,10 - 1. Johannes 5,12

1.3.4 Glaubenskampf eines Christen (Zwei Naturen im irdischen Leben)

1. Timotheus 6,12	Kämpfe den guten Kampf des Glaubens
2. Korinther 5,17	Ist jemand in Christus, so ist er eine neue Kreatur, das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden
weitere Bibelstellen:	Römer 7+8 - Epheser 4,22-32 - Epheser 6,10-18

1.3.5 Der Sieg ist durch Jesus schon vollbracht / errungen und auch in uns möglich

1. Johannes 5,4	Was aus Gott geboren ist, überwindet die Welt; und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.
Matthäus 5,13+16	Ihr seid das Salz der Erde. Ihr seid das Licht der Welt. So soll Euer Licht leuchten vor den Leuten, dass sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen.

1.4 Der Auftrag der Gläubigen

Die Weitergabe der frohen Botschaft in Wort und Tat

1.4.1 Gott verherrlichen (großmachen) im eigenen Leben

Epheser 1,12	damit wir etwas seien zum Lob seiner Herrlichkeit, die wir zuvor auf Christus gehofft haben
Kolosser 3,17	und alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn.

1.4.2 Anderen Menschen die frohe Botschaft weitersagen

und sie ermutigen, diese persönlich anzunehmen und im Alltag umzusetzen

Matthäus 28,18-20	Jesus spricht: Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden, darum gehet hin und machet zu Jüngern alle Völker...
Markus 16,15+16	Und Jesus sprach zu ihnen: Gehet hin in alle Welt und predigt das Evangelium aller Kreatur. Wer da glaubt und getauft wird, der wird selig werden; wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden.
Apostelgeschichte 1,8	Ihr werdet Kraft empfangen, wenn der Heilige Geist über euch kommt und werdet meine Zeugen sein in Jerusalem und in ganz Judäa und Samarien und bis an das Ende der Erde.
Lukas 18,17	Wahrlich ich sage euch: Wer nicht das Reich Gottes annimmt wie ein Kind, der wird nicht hineinkommen.

1.4.3 Die Gemeinde Gottes aktiv mitbauen

Apostelgeschichte 2,48	Sie blieben aber beständig in der Apostel Lehre (Wort Gottes) in der Gemeinschaft, im Brotbrechen und im Gebet
1. Petrus 2,5	So lasset euch nun aufbauen als lebendige Steine zum geistlichen Hause, zum heiligen Priestertum.
weitere Bibelstellen	Römer 12 - 1. Korinther 12-14 - Epheser 4,11-16